



Römer's Restaurant Report 2007
Die 200 besten Restaurants in Köln und Umgebung,
256 Seiten, durchgehend vierfarbig
Orientierungskarten in den Umschlagseiten
Buchhandelsvertrieb:
Bachem Verlag, Köln, ISBN: 3-7616-2023-3, 12,95 Euro

Bei den Restaurants im Kölner Raum gehen die Geschäfte wieder besser. Gastronomen und Küchenchefs berichten über zunehmende Buchungen ihrer Tische und freuen sich über gute Umsätze. "Nach den Jahren der Konsum-Zurückhaltung, bedingt durch die Einführung des Euro und die wirtschaftliche Stagnation, geht man wieder gerne ins Restaurant", stellte Römer anlässlich der Vorstellung der Ausgabe 2007 seines regionalen Führers "Römer's Restaurant Report" fest.

Ab der nächsten Ausgabe präsentiert Joachim Römer wieder exklusiv seine Restaurant-Tipps aus dem aktuellen Restaurant Report 2007 im südstadt magazin.

Besonders viele Neuentdeckungen

Römer's Restaurant Report für das Jahr 2007 führt aktuell durch die Gastronomie der Kölner Region

Gewinner des Aufschwungs sind nicht nur die ganz billigen und die ganz teuren Anbieter, sondern zunehmend auch Restaurants der mittleren Preisklasse - so lange das Angebot und der Preis in einem vernünftigen Verhältnis stehen. Statt Fast-Food im Schnellrestaurant schmeckt jetzt wieder das individuell zubereitete Gericht am gedeckten Tisch, und in der Spitze müssen es durchaus nicht immer drei Sterne sein: Vorspeisen um 14 Euro und Hauptgerichte unter 30 Euro bieten auch in ambitionierten Restaurants mit Tischwäsche und Blumenschmuck einen oft sehr genussvollen Gegenwert.

Die Spreu vom Weizen trennen

"Allerdings braucht man eine Orientierung, um hier die Spreu vom Weizen zu trennen", sagt Römer. Hier setzt sein Restaurantführer an, der bereits im 18. Jahr erscheint und das gastronomische Angebot der Region unter die Lupe nimmt. Römer stellt die seiner Ansicht nach besten 200 Adressen von Köln, Bonn und Umgebung in Wort und Bild vor und bewertet ihre Leistungen mit "Römerköpfen". Dabei gibt es wohl kritische Anmerkungen, aber keine "Verrisse": Unzulängliche Leistungen werden durch Weglassen geahndet.

Besonders wichtig sind dem Testern und ehrgeizige Gastronomen und Küchenchefs, die hervorragende

Leistungen auf den Tisch bringen, aber in der Öffentlichkeit noch nicht so bekannt sind, wie sie es verdient hätten. Deshalb ist die Ausgabe 2007 von Römer's Restaurant Report besonders reich mit "Neuentdeckungen" bestückt. Darunter sind viele Neueröffnungen, aber auch etablierte Adressen, die in letzter Zeit durch eine gute Küche auf sich aufmerksam gemacht haben. "Ob sie es schaffen, sich auch im nächsten Jahr unter den 200 Besten zu behaupten, muss die Entwicklung zeigen", sagt Römer, der sich vorgenommen hat, sie alle auch im nächsten Jahr wieder zu besuchen.

Manchmal ist Kritik unerwünscht

Der Kölner Journalist achtet sehr auf seine Unabhängigkeit bei der Auswahl und Bewertung seiner Adressen. "Alle: wird bezahlt, was meine Frau Eleonore und ich bei unseren gastronomischen Streifzügen verzehren", versichert Römer. Im Gegensatz zu manchen anderen Publikationen, die eine Veröffentlichung gegen Bezahlung anbieten, ist der Eintrag in Römer's Restaurant Report für jeden Gastronomen kostenlos: - gelegentlich auch gegen seiner Willen: "Manchmal kränke ich Eitelkeiten, wenn ich Kritik übe, und dann möchte der Wirt nicht mehr in meiner Führer erscheinen." Dem Wunsch entspricht Römer nur dann, wenn die Leistungen der Küche tatsächlich nicht überzeugend sind: "Ein gutes Restaurant wird aufgenommen, ob es nun will oder nicht."



Das Restaurant Osman 30 bot die stilvolle Kulisse für die Präsentation des neuen Römer's Restaurant Report 2007. V.l.n.r.: Restaurantinhaber Osman Yalcin mit Eleonore und Joachim Römer.

Die Ausgabe 2007 von Römer's Restaurant Report wurde im Rahmen der "Kulinarischen Kostprobe" im Kölner Maritim Hotel der Öffentlichkeit vorgestellt. Eine weitere Kostprobe findet am Montag, dem 13. November 2006 im Grandhotel Petersberg bei Königswinter statt. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr. Eintrittskarten gibt es zum Preis von 50 Euro pro Person sind noch erhältlich (Stand zum Zeit des Redaktionsschlusses; Angaben ohne Gewähr) bei:
roemerpress
50672 Köln, Römergasse 3
Telefon (0221) 912 6000, Fax (0221) 912 6009
Mail: verlag@roemerpress.de



Römer's Restaurant Report bietet neben der übersichtlichen Präsentation der besten Restaurants noch weitere Annehmlichkeiten: **Zwei Karten in den Umschlagseiten** zeigen die Lage jedes Restaurants; "**Römer's Normalzeche**" beziffert die bei einem Restaurantbesuch zu erwartenden Kosten im Vergleich zu anderen Adressen, und ein kleines **Lexikon kulinarischer Fachbegriffe** soll gegen die Ratlosigkeit beim Studium der Speisekarte helfen und erleichtert Einsteigern in der Gourmet-Gilde die ersten Schritte ihrer kulinarischen Genuss-Karriere.

Außerdem gliederte Römer, der seit Jahren die Restaurant-Tipps in der „Römer Rubrik“ des südstadt magazins gibt, erstmalig die Hotel-Restaurants aus dem Feinschmecker-Kapitel aus, da nicht jedes Hotel-Restaurant auch eine Gourmet-Adresse darstellt. Man erfährt, welche Restaurants über eine **Nichtraucherabteilung** verfügen, wer zusätzlich einen **Party-Service** betreibt oder welche Restaurants montags und samstagsmittags geöffnet haben. „**Römer's Beste**“ vervollkommen schließlich den Restaurant Report - in dieser Rubrik findet man auf einen Blick die Spitzenreiter der Region. Allein das Lesen bereitet hier schon Vergnügen!